

# Mittheilungen über die Verhandlungen des Landtags.

## II. Kammer.

N 25.

Dresden, am 14. Januar

1880.

Fünfundzwanzigste öffentliche Sitzung der  
Zweiten Kammer  
am 8. Januar 1880.

### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 143—151. — Fortgesetzte Schlussberathung über den Bericht d. Finanzdeput. A über Cap. 17—20 d. Etats d. Zuschüsse, das Departement d. Justiz betr. (Cap. 18 u. 19 Titel 1—10). (Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 1. Bd. Nr. 2 S. 8. — Bericht der Finanzdeput. A, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der II. K. 1. Bd. Nr. 61. — Antrag des Abg. Freytag, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der II. K. 1. Bd. Nr. 70. — Antrag des Abg. Dr. Stephani, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der II. K. 1. Bd. Nr. 68. — Antrag des Abg. Dr. Böhme, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der II. K. 1. Bd. Nr. 69. — Antrag des Abg. Dr. Böhme, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der II. K. 1. Bd. Nr. 74.) — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

—————

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung Vormittags 10 Uhr in Gegenwart der Herren Staatsminister von Rositz-Wallwitz, Freiherrn von Könneritz und Dr. von Abeken, der Herren königl. Commissare Geh. Räthe Hestrich und Held, Geh. Justizräthe Anton, Densel und Dr. Rüger, sowie in Anwesenheit von 76 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Wir beginnen mit dem Vortrage der Registrande.

(Nr. 143.) Antrag der Abgg. Lehmann und Genossen zum Berichte Nr. 61 der Finanzdeputation (Abth. A) über das Justizbudget.

(Nr. 144.) Antrag der Abgg. Oehmichen und Genossen zu Titel 34 Cap. 19 des Etats der Zuschüsse.

Präsident Haberkorn: Beide Anträge sind gestern

dadurch erledigt, daß sie an die Gesetzgebungsdeputation verwiesen worden sind.

(Nr. 145.) Anträge des Abg. Freytag zum Etat der Zuschüsse, das Departement der Justiz betreffend.

Präsident Haberkorn: Besand sich auf der gestrigen und befindet sich auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 146.) Antrag des Abg. Walter auf Aufhebung des § 18 der Justizministerialverordnung vom 31. Juli 1879.

Präsident Haberkorn: Zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 147.) Protokollertract der Ersten Kammer vom 5. Januar o., den mündlichen Bericht der vierten Deputation über die Petition des Literaten Beyer zu Dahlen, die Aufhebung des Gesetzes vom 30. November 1843, die Theilbarkeit des Grundeigenthums betr.

(Nr. 148.) Desgleichen von demselben Tage, die Anzeige der vierten Deputation über das Gesuch des Gemeindevorstandes Merbitz und Genossen in Bahra, Unterstützung aus Staatsmitteln betr.

(Nr. 149.) Desgleichen, den Bericht der vierten Deputation über die Beschwerde, bezüglich Petition Gluckmann's und Liebel's in Dresden und Genossen, dem Handel mit Schulbedürfnissen betr.

Präsident Haberkorn: Alle drei Protokolle gehen an die erste Deputation.

(Nr. 150.) Mündlicher Bericht der Finanzdeputation (Abth. A) zum Königl. Decret Nr. 3, anderweite Nachträge zu dem außerordentlichen Staatsbudget auf die Jahre 1876 und 1877, sowie zu dem Staatsbudget und dem Finanzgesetze auf die Jahre 1878 und 1879 betr.

Präsident Haberkorn: Zur Schlussberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 151.) Das Königl. Ministerium des Innern übersendet 80 Exemplare einer gedruckten Mitteilung über den Stand der bezüglich der Verunreinigung der fließenden Gewässer veranstalteten Erörterungen zur Vertheilung an die Herren Abgeordneten.

Präsident Haberkorn: Es bewendet bei der bereits erfolgten Vertheilung.

Wir gehen zur Tagesordnung über und zwar zur: